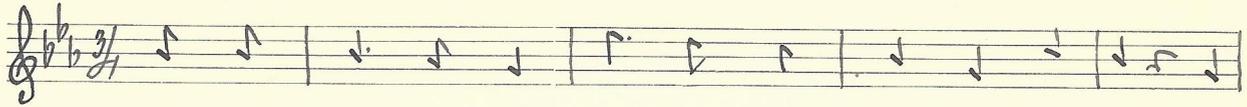


153.

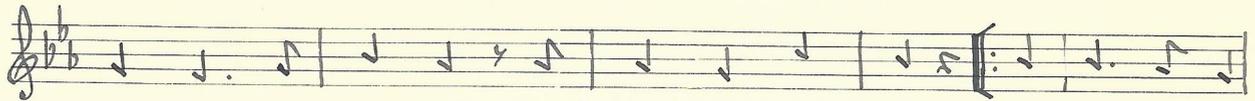
Vorgesungen:  
Theresia Engelitsch, 82 J.,  
Deutschkreutz - Girm.



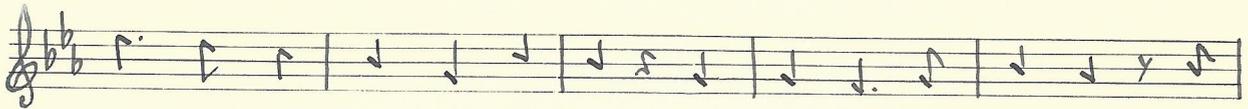
Wenn der Mond so schön scheint...



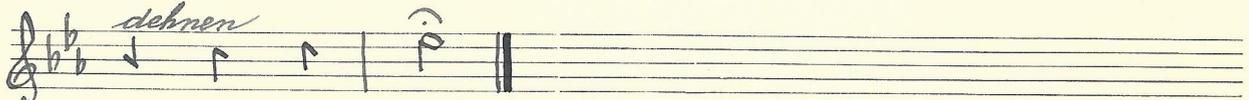
*Wenn der Mond so schön scheint mit dein' silbernem Glanz, da*



*fühlt sich die Liebe nur Selig-keit ganz. Da kommt mir mein*



*Biawal viel freundlicher vür, Er redt auch viel länger, viel*



*lie-ber mit mir.*

2. Aber Biawal deinei kohlschwarzen Äugerl hab'n 's g'macht,  
Dass i hob koa Ruah ghabt bei Tag und bei Nacht,  
Mein Herz steht in Flammen, i bitt di'lösch 's aus,  
Wenn's noch länger dauert, i halts nicht mehr aus!
3. Aber Biawal dein trutzig's G'schau wird dir vergehn,  
Wenn du bei mein' Graberl, beim Kreuzerl wirst stehn.  
Beim Graberl, **beim** Kreuzerl wirst weinen **um** mich,  
Was für ein treu's Herzerl einst g'schlag'n hat für dich!

Vgl.: 3. Strophe mit: O Schicksal, o Schicksal, um wos a di bitt...